

Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr,  
Stadtentwicklung, Energie  
und Landwirtschaft (S)

**Bericht der Verwaltung  
für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr,  
Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (S)  
18. Januar 2018**

**Barrierefreiheit und Auffindbarkeit der „Netten Toiletten“ in Bremen**

**Anlass**

In der Fragestunde der Stadtbürgerschaft wurde am 5. Dezember 2017 die Anfrage „Nette Toilette – ein diskriminierungsfreies Angebot für alle Menschen?“ durch Senator Dr. Joachim Lohse beantwortet. In diesem Zusammenhang ist die Frage gestellt worden, wie sich die Barrierefreiheit und die Auffindbarkeit dieser Toilettenangebote in Bremen darstellen.

**Sachdarstellung**

Öffentliche Toiletten sind Teil der Daseinsvorsorge und besonders für eine Stadt mit Tourismus von Bedeutung. Die WC-Anlagen im öffentlichen Raum sind nur sehr aufwendig und sehr kostenintensiv in einem akzeptablen Zustand zu halten. Die Stadt Bremen betreibt fünf öffentliche WC-Anlagen in der Innenstadt, die selbstverständlich barrierefrei zugänglich sind. Im Zuge des Neubaus der Bremer Landesbank wird dort in Kürze an der Katharinenstraße eine weitere Toilette für Menschen mit Behinderungen in Betrieb gehen.

In der Vergangenheit wurden in Bremen verschiedene wenig genutzte öffentliche WC- Anlagen durch das System „Nette Toilette“ ersetzt. Dabei stellen Gastronomie, Einzelhandel und andere Einrichtungen ihre Toiletten der Öffentlichkeit zur Verfügung. Hierfür erhalten die teilnehmenden Betriebe eine Entschädigung. Der Systemwechsel ist in Bremen sehr gut angenommen worden. Diese stillen Örtchen sind überwiegend in einem attraktiven Zustand. Die Anzahl der teilnehmenden Einrichtungen hat sich auf heute über hundert erhöht. Gleichzeitig konnte auch die Anzahl der barrierefrei zugänglichen „Netten Toiletten“ auf 23 Anlagen gesteigert werden.

Der Senator für Umwelt Bau und Verkehr möchte das System weiterentwickeln. Ziel ist es, die Quantität und die Qualität der barrierefreien „Netten Toiletten“ besonders in stark frequentierten Lagen zu erhöhen. Hierzu gibt es seit 2013 ein Förderprogramm für den Umbau zu barrierefreien Anlagen. Bis Ende 2018 stehen hierfür jährlich jeweils bis zu 75.000 Euro zur Verfügung. Die Förderung beträgt 50 Prozent der angefallenen Kosten, maximal werden bis zu 18.500 Euro je Anlage bezuschusst. Bislang wurden lediglich drei Förderbescheide erteilt, ein Vorhaben befindet sich aktuell in der Beantragung.

Für fachliche Fragen zur Barrierefreiheit bedient sich der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Kompetenz des gemeinnützigen Vereins „kom.fort e. V. - Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen“. Diese Fachstelle führt unter anderem im Vorfeld von Förderungen oder bei besonderen Fragen eine Beratung durch und ist mit der Abnahme bzw. der Bestätigung der Barrierefreiheit von Toiletten im Sinne der maßgeblichen DIN-Norm beauftragt.

Die Auffindbarkeit der „netten Toiletten“ in Bremen ist auf folgenden Wegen möglich:

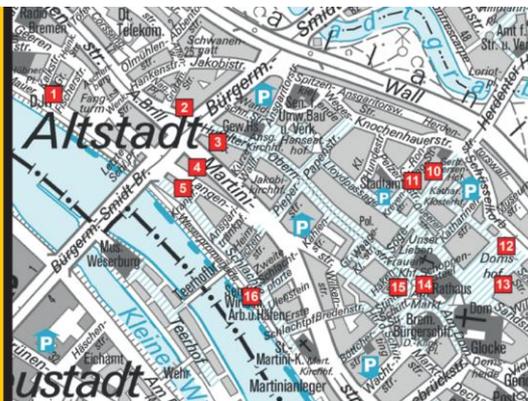
Die beteiligten Betriebe sind mit einem gut sichtbaren Aufkleber im Eingangsbereich gekennzeichnet. Sofern die Toilette barrierefrei ist, ist das Logo mit dem entsprechenden Symbol gekennzeichnet, wie auf den folgenden Bildern zu sehen ist.



Viele Mitbürger\*innen nutzen digitale Angebote zunehmend mobil. Die „Nette Toilette“-App bietet den Nutzer\*innen von Smartphones die Möglichkeit, sich die Toilettenangebote in einer Liste oder in einer Karte anzusehen. Bei einer interaktiven Nutzung ist es möglich, sich die nächst gelegene Toilette anzeigen und dorthin navigieren zu lassen.

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr (SUBV) hat im Oktober 2016 eine Neuauflage des Flyers „Die Netten Toiletten“ mit einer Beschreibung und einer Kartendarstellung der Bremer City und von Vegesack herausgegeben. Nachfolgend ist ein Bildausschnitt zu sehen.

10	Café Knigge Sögestraße 42/44	♂ ♀	Mo-Sa So	09:00-18:30 Uhr 11:00-18:00 Uhr
11	Achim's Beckshaus Carl-Ronning-Str. 1	♂ ♀ ♿	Mo-Sa	10:00-24:00 Uhr
12	Alex Domshof Domshof 16	♂ ♀ ♿	Mo-Do Fr+Sa	08:00-24:00 Uhr 08:00-01:00, So 09-24:00
13	Domshofpassage Domshof 8-12	♂ ♀ ♿	Mo-Sa So	07:00-20:00 Uhr 09:00-19:00 Uhr
14	Bremer Ratskeller Am Markt	♂ ♀ ♿	täglich	11:00-24:00 Uhr
15	Becks Bistro Am Markt 9	♂ ♀	täglich	09:00-23:30 Uhr
16	WC-Container Schlachte	♂ ♀ ♿		
17	AtriumKirche Hohe Str. 7	♂ ♀	Mo-Fr	10:00-18:00 Uhr
18	Gasthof Kaiser Friedrich Lange Wieren 13	♂ ♀	Mo-Sa	12:00-23:00 Uhr
19	Little Mary's Stavendamm 17	♂ ♀	Mo-Fr Sa+So	17:00-24:00 Uhr 13:00-24:00 Uhr
20	Café Amtsfischerhaus Schnoor 31	♂ ♀	Mo-Fr Sa+So	11:00-19:00 Uhr 09:30-19:00 Uhr
21	Konditorei Café im Schnoor Marterburg 32	♂ ♀	Mo-Sa So	08:00-18:00 Uhr 12:00-18:00 Uhr



Das Falblatt und weitere Informationen sind auch auf der Homepage des SUBV zu finden: [http://www.bauumwelt.bremen.de/umwelt/abwasser/oeffentliche\\_toiletten-23583](http://www.bauumwelt.bremen.de/umwelt/abwasser/oeffentliche_toiletten-23583)

Der Flyer wird zu einem maßgeblichen Teil über die Bremer Tourismuszentrale (BTZ) in Umlauf gegeben. Unterstützend verweist auch die Homepage der BTZ auf das entsprechende Angebot in Bremen. Sofern über Suchdienste, wie Google, die Stichworte „Bremen Toilette“ – oder umgekehrt - eingegeben wird, erfolgen Hinweise auf die entsprechende Internetseite der BTZ und des SUBV.

### Gender-Prüfung

Die Netten Toiletten stehen üblicherweise sowohl Männern als auch Frauen gleichermaßen zur Verfügung.

### Beschlussvorschlag

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (S) nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.